

## Das Team

### Bereichsleitung:

Oberärztin Dr. med. Astrid S. Keßler

### Stationsärztin:

Katja Hauke

### Stationspsychologin:

Beate Klofat

### Stationsleitung Pflege:

Ingrid Eckert

- ▶ Ärztinnen und Ärzte
- ▶ Psychologinnen
- ▶ Krankenschwestern und -pfleger
- ▶ Bewegungstherapeutin
- ▶ Gestaltungstherapeut
- ▶ Physiotherapeuten
- ▶ Sozialarbeiterin

**Ansprechpartner für Vorgespräch  
Ambulanz der Klinik für Psychosomatik  
und Psychotherapeutische Medizin**

Tel. 0621 / 1703 - 4303  
Mo. bis Fr. 8.30 - 16.30 Uhr

## Wie Sie uns finden



Zentralinstitut  
für Seelische Gesundheit  
Mannheim  
J5, 68159 Mannheim  
Telefon: 0621 - 1703-0  
E-Mail: info@zi-mannheim.de  
Internet: www.zi-mannheim.de



Parkmöglichkeiten **P**  
Tiefgarage Karstadt  
Tiefgarage Marktplatz  
Tiefgarage H6

Öffentliche Verkehrsmittel  
Straßenbahnlinie: 1,3,4,5,7 & RHB  
Haltestelle: Marktplatz, Neckartor

## Kontakt

**Zentralinstitut für Seelische Gesundheit**

**J5**

**68159 Mannheim**

Klinik für Psychosomatik und  
Psychotherapeutische Medizin  
Behandlungseinheit

Allgemeine Psychotherapie Station 4 B

**Ärztlicher Direktor: Prof. Dr. Martin Bohus**

Ambulanzsekretariat  
Tel. 0621 / 1703 4303 bzw. 4304

Chefarztsekretariat  
Sabine Irle-Bieker

Tel. 0621 / 1703 - 4002

Fax 0621 / 1703 - 4005

[www.zi-mannheim.de](http://www.zi-mannheim.de)

Stand: 11/08

Behandlungseinheit  
für allgemeine  
Psychosomatik



Klinik für Psychosomatik und  
Psychotherapeutische Medizin

## Behandlungseinheit Allgemeine Psychotherapie

### Wen nehmen wir auf?

Patientinnen und Patienten, die unter akut belastenden seelischen Beeinträchtigungen leiden, wie z.B.

- ▶ Depressive Störungen
- ▶ Angststörungen, Agoraphobie, Panikattacken, Soziale Phobie
- ▶ Persönlichkeitsstörungen
- ▶ Somatoforme Störungen

### Wie erfolgt die Aufnahme?

Die Indikation zur stationären Behandlung wird im Rahmen eines ambulanten Vorgesprächs in der Ambulanz der Klinik (Terminvereinbarung in unserer Ambulanz unter Tel. 0621 / 1703 - 4303) gestellt.

Am Anfang der stationären Behandlung steht eine eingehende Anamnese und körperliche Untersuchung, eine differenzierte Diagnostik sowie die Vereinbarung der voraussichtlichen Behandlungsdauer und Aufklärung über das Behandlungskonzept.

## Behandlungskonzept

Das Behandlungskonzept ist kognitiv-verhaltenstherapeutisch orientiert und integriert zusätzlich Elemente der dialektisch-behavioralen Therapie.

Basierend auf individuellen Verhaltensanalysen und orientiert an den individuellen Therapiezielen wird ein Gesamtbehandlungsplan entwickelt, der fortlaufend evaluiert und bei Bedarf angepasst wird.

Das therapeutische Konzept basiert auf wissenschaftlich anerkannten Prinzipien und integriert ein breites Repertoire an allgemeiner und spezifischer Methodik wie Expositionsbehandlungen, kognitive Methoden und meditative Stressreduktion, die im Rahmen der störungsspezifischen Behandlungsprogramme eingesetzt wird.

### Ausstattung der Station

- ▶ Offene Station mit 2-Bettzimmern
- ▶ Gemeinschafts- und Aufenthaltsraum mit TV
- ▶ Stationsküche, Waschmaschine, Bügel-, Mehrzweckraum
- ▶ Turnhalle und Räume für Sport-, Bewegungs-, Entspannungs-, Physiotherapie etc.

## Das therapeutische Angebot beinhaltet:

- ▶ Einzeltherapie
- ▶ Visiten
- ▶ Skillsgruppe
- ▶ Bezugspflegegespräche
- ▶ Familien- und Paargespräche
- ▶ Gestaltungstherapie
- ▶ Training der sozialen Kompetenz
- ▶ Körpertherapie
- ▶ Achtsamkeit
- ▶ 5-Sinne-Gruppe
- ▶ Sporttherapeutische Angebote
- ▶ Physiotherapie
- ▶ Unterstützung/Hilfestellung bei Problemen in den Bereichen Beruf, Finanzen, Freizeit, Wohnung
- ▶ Pharmakotherapie
- ▶ Zusammenarbeit mit ambulanten Stellen
- ▶ Vermittlung nachstationärer Hilfen und Anbindung